

# Informationsblatt

## 2019



## Vorwort

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

das Jahr 2019 hat eine Fortsetzung des erheblichen Wassermangels in unserer Region gebracht. Die Folgen sind bekannt und oft diskutiert, einige möchte ich hervorheben:

- Die Ernten fielen zwar im Durchschnitt besser aus als 2018, in einigen Regionen (z. B. nahe der Müritz) wurden jedoch geringere Erträge als selbst im Dürrejahr verzeichnet.
- Die Müritz hat, trotz der bereits zur Hälfte vergangenen jährlichen Auffüllphase, das untere Stauziel von 165 cm am Pegel Waren bis heute noch nicht erreicht. Sie steht mit 162 cm weiterhin ca. 40 cm unter dem auf die Jahreszeit bezogenen Zielwasserstand.
- Vielerorts konnten Rückstände der Gewässerunterhaltung und -instandsetzung während der Trockenzeiten abgebaut werden. Diese an sich gute Nachricht hat jedoch zwei Seiten: Sollten sich Trockenphasen weiter verstärken – und dafür spricht zurzeit mehr als für den umgekehrten Fall – fließt das verfügbare Wasser zu früh und zu schnell ab. Wir brauchen zur Klimafolgenbewältigung verstärkt Projekte der Wasserrückhaltung und -speicherung!

Politisch wird das zurückliegende Jahr für Landwirtschaft und Umwelt als besonders kontrovers in die Geschichtsbücher eingehen:

Auf der einen Seite war 2019 das Jahr der weltweiten Entfaltung der Klimabewegung „Fridays for future“. Der 20. August 2018 ist laut Wikipedia der Tag des ersten Schulstreiks von Greta Thunberg in Stockholm, das entsprechende deutsche Datum ist der 7. Dezember 2018 in Bad Segeberg. Viele Menschen verbinden mit der neuen Umweltbewegung die Hoffnung auf eine ökologisch besser gesicherte Zukunft und erwarten politische Konsequenzen, auch für den Bereich der Landwirtschaft.

Auf der anderen Seite steht das Datum 4. September 2019. An diesem Tag beschloss die Bundesregierung das Aktionsprogramm Insektenschutz. Der seit Jahresanfang in den Grundzügen kommunizierte Verhandlungsstand zur erneuten Düngerechtsnovelle ist Gegenstand des Aktionsprogrammes. Heftige Proteste der Landwirte und die Gründung neuer Aktionsbündnisse waren die Folge. Sie artikulieren die Angst vor Benachteiligung und Überforderung und die berechnete Erwartung, in die Kommunikation zu den künftigen Konzepten eingebunden zu werden.

Ich denke, dass eine gute Entwicklung nur durch Berücksichtigung beider Seiten möglich sein wird: Aus Umweltsicht gibt es durchaus Bedarf, Wasser, Wasserhaushalt, Artenvielfalt und Klima besser zu behandeln als bisher. Dabei ist eine leistungsfähige Landwirtschaft mit Planungssicherheit sowohl für ihre produktiven als auch für ihre Umweltaufgaben der wichtigste Partner.

Neubrandenburg, am 20. Januar 2020

Christoph Linke  
Amtsleiter

## Abteilung Landwirtschaft

	2017	2018	2019
Antragsteller	1.009	1.010	1.014
darunter ökologischer Landbau	191	204	215
in Prozent	18,93	20,20	21,20

## Anbau

	2017 in ha	2018 in ha	2019 in ha
Antragsfläche	286.988	288.275	288.944
darunter ökologisch bewirtschaftete Fläche	30.118	32.368	33.450
in Prozent	10,49	11,23	11,58
Ackerland	232.443	232.466	232.660
darunter Getreide	121.499	122.399	130.988
Eiweiß	3.317	4.500	4.770
Ölsaaten	51.937	47.745	37.210
Mais	31.717	33.065	35.052
Ackerfutter	6.863	6.824	6.478
Kartoffeln	2.689	2.900	3.073
Zuckerrüben	5.718	6.131	6.656
AL aus der Erzeugung genommen	8.295	8.354	7.681
Gemüse und Handelskulturen	408	548	752
Grünland	50.485	50.128	50.329
Sonstige Fläche (Aufforstung, Mietenplätze u. ä.)	4.060	5.681	5.955

**Betriebsgrößen**

Hektar von - bis	Anzahl		
	2017	2018	2019
unter 1	1	1	1
1 - 10	189	185	191
10 - 50	242	243	237
50 - 100	93	90	94
100 - 300	185	193	191
300 - 500	93	95	99
500 - 1000	135	132	131
1000 - 2000	66	65	64
2000 - 5000	5	6	6
<b>Gesamt</b>	<b>1.009</b>	<b>1.010</b>	<b>1.014</b>

**Bodenverteilung nach Rechtsformen**

Anzahl	Bezeichnung	LN
1	Aktiengesellschaft	1.729
1	Eheleute	2
20	Eingetragene Genossenschaft	20.710
6	Eingetragener Verein	138
124	Gesellschaft bürgerlichen Rechts	41.343
125	Gesellschaft mit beschränkter Haftung	68.840
56	GmbH & Co. KG	38.829
280	Einzelbetrieb im Haupterwerb	85.950
18	Kommanditgesellschaft	13.470
351	Einzelbetrieb im Nebenerwerb	12.987
1	Offene Handelsgesellschaft	438
30	Sonstige (natürliche/juristische Person)	4.316
1	UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG	192

## Ausgereichte Mittel Agrarförderung

### 1. Säule

Direktzahlungen	Anzahl	Summe in €
Basisprämie	994	49.001.962
Greeningprämie	996	24.018.315
Umverteilungsprämie	992	1.466.796
Junglandwirteprämie	105	240.123
Erstattung Haushaltsdisziplin	872	1.042.575
<b>Gesamt</b>		<b>75.769.771</b>

### 2. Säule

FP	Bezeichnung	Anzahl	Summe in €
500	Vielfältige Kulturen im Ackerbau	59	1.465.272
501	Gewässer- und Erosionsschutzstreifen	2	660
502	Einjährige und mehrjährige Blühstreifen und -flächen	182	829.415
503	Schonstreifen an Alleen	2	1.004
504	Extensives Dauergrünland Variante I	67	177.830
505	Extensives Dauergrünland Variante II	157	1.626.783
506	Naturschutzgerechte GL Nutzung	9	94.901
508	Extensivierung/Ökolandbau	190	6.227.758
509	Sommerweidehaltung (jährliche Maßnahme)	23	113.168
511	Wirtschaftsdünger-Ausbringungsrichtlinie	11	140.613
<b>Gesamt</b>			<b>10.677.404</b>

**Sonderprogramme**

FP	Bezeichnung	Anzahl	Summe in €
610/620	Gesundheit und Robustheit landwirtschaftl. Nutztiere (landesweite Bearbeitung durch StALU MS)	451	1.653.271

**Entwicklung des Tierbestandes (Angaben begrenzt zuverlässig – vom Antragsteller geschätzter Jahresdurchschnittsbestand)**

Tierart	2017	2018	2019
Rinder	87.820	87.952	84.764
Wild/Strauße	1.713	1.690	1.441
Pferde	1.347	1.408	1.344
Schafe	9.211	9.066	7.287
Schweine	57.371	64.438	53.764
Geflügel/Kaninchen	1.928.469	1.996.396	1.963.689
Bienenvölker	199	141	124
Ziegen	106	126	138
Alpaka	166	24	211

**Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen (ELER)**

FP	Bezeichnung	Anzahl	Beantragte Fläche in ha	davon	
				Neuanträge 2019	Beantragte Fläche in ha
500	Vielfältige Kulturen im Ackerbau	58	23.498	nicht zugelassen	
501	Gewässer- und Erosionsschutzstreifen	2	1	nicht zugelassen	
502	Einjährige und mehrjährige Blühstreifen und -flächen	186	1.750	nicht zugelassen	
503	Schonstreifen an Alleen	2	2	nicht zugelassen	
504	Extensives Dauergrünland Variante I	64	1.646	nicht zugelassen	
505	Extensives Dauergrünland Variante II	160	8.928	nicht zugelassen	
506	Naturschutzgerechte Grünlandnutzung	10	307	nicht zugelassen	
508	Extensivierung/Ökolandbau	212	31.598	22	2.023
510	Umwandlung von Ackerland in Dauergrünland	0	0	nicht zugelassen	
511	Flüssiger Wirtschaftsdünger	11	3.867	nicht zugelassen	
<b>Gesamt</b>		<b>705</b>	<b>71.597</b>	<b>22</b>	<b>2.023</b>

**Tierschutzmaßnahme (ELER)**

FP	Bezeichnung	Anzahl	beantragte Tierzahl
509	Sommerweidehaltung	24	2.655

## Ökologische Vorrangflächen

Arten	beantragte Fläche in ha	gewichtete Fläche in ha
Zwischenfrucht	15.391	4.617
Gründecke/Untersaat	505	151
Streifen	855	1.282
Kurzumtriebsplantagen	33	16
Stickstoffbinder	662	662
Aufforstung	168	168
Brache	6.892	6.892
Miscanthus	0	0
Durchwachsene Silphie	0	0
Brache für Bienennutzung	408	611
Landschaftselemente	633	972
<b>Gesamt</b>	<b>25.547</b>	<b>15.371</b>

## Besondere Ernteterminnung 2019 (vorläufige Ergebnisse in dt/ha)

	Mecklenburgische Seenplatte		
	2017	2018	2019
Raps	31,93	25,80	32,52
Wintergerste	79,27	60,11	70,82
Winterweizen	75,90	57,61	72,93
Winterroggen	52,28	35,24	55,30
Sommergerste	30,77	18,11	28,08
Hafer	25,22	19,41	20,14
Triticale	48,59	31,67	52,17
Kartoffeln	389,67	227,43	313,62

## Grundstücks- und Landpachtverkehr

### Stand der verpachteten Flächen im Landkreis per 30.09.2019\*

\* Pachtverträge mit der Landgesellschaft M-V als Verpächter wegen technischer Probleme nicht vollständig erfasst

	Mecklenburgische Seenplatte
aktuelle Pachtverhältnisse insgesamt	5.519
darunter BVVG-Pachtverhältnisse	433
verpachtete Fläche in ha insgesamt	92.113
darunter BVVG-Flächen in ha	10.557

### Neu begonnene Pachtverträge im Zeitraum 01.10.2018 - 30.09.2019\*

\* Pachtverträge mit der Landgesellschaft M-V als Verpächter wegen technischer Probleme nicht vollständig erfasst

	Mecklenburgische Seenplatte	
	AL	GL
neu begonnene Pachtverträge (Anzahl)	375	
über gepachtete Flächen (in ha)	5.047	1.116
Ø Pachtpreise (in €/ha)	357,60	183,42
Ø Pachten (in € je Bodenpunkt und Hektar)	9,84	5,82

## Landwirtschaftlicher Grundstücksverkehr

	Mecklenburgische Seenplatte		
	01.10.2016 - 30.09.2017	01.10.2017 - 30.09.2018	01.10.2018 - 30.09.2019
Anzahl eingereicherter notarieller Verträge zur Genehmigung nach dem Grundstücksverkehrsgesetz	562	531	454
daraus resultierender Flächenumsatz vorwiegend landwirtschaftlicher Flächen in ha	9.410	12.389	10.681
Anzahl Erklärungen über die Ausübung des siedlungsrechtlichen Vorkaufsrechts	2	1	2
Fläche der Vorkaufsrechtsausübungen (in ha)	20,6	6,9	25,4

## Begünstigter Flächenerwerb von der BVVG nach dem Entschädigungs- und Ausgleichsleistungsgesetz (EALG)

	Mecklenburgische Seenplatte	
	von Beginn seit 1997	davon vom 01.10.2018 bis 30.09.2019
Anzahl Erwerbsfälle	471	1
Kauffläche in ha	24.723	1

### Hinweis:

Informationen zu durchschnittlichen Verkaufspreisen landwirtschaftlicher Nutzflächen werden von uns nicht erfasst. Diese Angaben sind Bestandteil des aktuellen Grundstücksmarktberichtes der Landkreise.

## Abteilung integrierte ländliche Entwicklung

### Abgeschlossene Flächenverfahren nach LwAnpG bzw. FlurbG

Verfahren	Landkreis	Größe (ha)	Teilnehmer	Beginn	Ende	Verfahren bearbeitende Stelle
Altenhagen	MSE	1.044	185	2000	2008	LG
Ankershagen	MSE	1509	198	1996	2011	LG
Badresch	MSE	1987	156	2002	2017	StALU MS
Bauersheim (Friedland)	MSE	682	47	2008	2016	StALU MS
Blankenhof	MSE	414	67	1993	2005	StALU MS
Bresewitz	MSE	749	174	1998	2008	StALU MS
Chemnitz	MSE	820	231	1993	2005	StALU MS
Cölpin	MSE	1.268	237	1996	2011	LG
Canow	MSE	78	55	1996	2006	StALU MS
Daberkow	MSE	1.540	186	2001	2010	StALU MS
Gevezin	MSE	598	66	1993	2014	StALU MS
Gielow I	MSE	32	19	2007	2011	StALU MS
Golchen	MSE	793	201	2002	2011	StALU MS
Golm	MSE	1.037	114	1995	2010	StALU MS
Grabowhöfe	MSE	1.452	249	2001	2014	LG
Grischow	MSE	1.095	181	2002	2013	StALU MS
Groß Dratow	MSE	1.544	170	1996	2008	LG
Gültz	MSE	1.126	195	1993	2003	LG
Hermannshöhe/Prützen	MSE	864	113	1992	2003	LG
Ivenack	MSE	1.822	195	1996	2010	LG
Jarmen	VG	30	5	1996	2003	StALU MS
Kargow	MSE	937	181	1996	2006	LG
Kieve	MSE	1.078	107	1996	2014	StALU WM
Klein Lukow	MSE	1.319	113	2006	2015	LG
Klein Vielen	MSE	2750	362	2005	2018	LG
Kublank	MSE	1.148	121	1994	2010	StALU MS
Kummerow	MSE	1572	212	2006	2017	NBS
Lapitz	MSE	641	98	2004	2014	LG
Laschendorf	MSE	20	6	2006	2010	LG
Leuschentin	MSE	742	82	1996	2005	LG
Lexow	MSE	844	83	1992	2006	StALU MS
Lupendorf	MSE	914	115	2008	2019	NBS
Marihn	MSE	686	121	2007	2017	NBS
Metschow	MSE	1.718	215	1999	2009	StALU MS
Miltitzwalde I	MSE	45	3	1997	2005	StALU MS
Neetzka	MSE	1.062	151	1992	2010	StALU MS
Nossendorf	MSE	3.449	371	2000	2016	StALU MS
Penzlin-Ost	MSE	1.244	178	2001	2015	LG
Puchow	MSE	565	73	2000	2005	LG
Remplin	MSE	1388	192	1993	2019	StALU MS
Sabel	MSE	235	2	2003	2004	StALU MS

Verfahren	Landkreis	Größe (ha)	Teilnehmer	Beginn	Ende	Verfahren bearbeitende Stelle
Sanzkow	MSE	1.001	126	2002	2013	LG
Scharpzwow	MSE	536	65	1996	2007	LG
Schloen	MSE	535	55	2003	2017	StALU WM
Schloss Grubenhagen	MSE	20	6	2005	2010	NBS
Seltz	MSE	512	85	1993	2003	LG
Siedenbollentin	MSE	1.233	364	2000	2010	LG
Siedenbrünzow	MSE	1588	189	2008	2018	LG
Sietow	MSE	1634	275	2000	2017	NBS
Sommersdorf	MSE	868	150	2001	2012	StALU MS
Teusin	MSE	1.240	149	2002	2012	LG
Trantow	VG	2.135	259	1999	2012	StALU MS
Trantow-Treuen	VG	152	19	2008	2011	StALU MS
Vipperow	MSE	619	36	2002	2017	StALU WM
Wagun	MSE	1.560	186	2008	2015	StALU MS
Walow	MSE	969	148	1992	2006	StALU MS
Warrenzin	MSE	1.460	210	1994	2005	StALU MS
Watzkendorf	MSE	619	100	1992	2005	StALU MS
Weltzin/Mühlenhagen	MSE	1.200	212	1992	2006	LG
Wredenhagen	MSE	1.746	281	2000	2013	LG
Wulkenzin	MSE	1.152	253	1992	2008	StALU MS
Zachow	MSE	98	6	2000	2003	StALU MS
<b>Gesamt</b>	<b>62</b>	<b>63718</b>	<b>9004</b>			

LG Landgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH  
 StALU MS Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburgische Seenplatte  
 bzw. ehem. AfL Altentreptow  
 StALU WM Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg  
 bzw. ehem. AfL Parchim  
 NBS Norddeutsche Bauernsiedlung GmbH

### Laufende Flächenverfahren nach LwAnpG bzw. FlurbG

Verfahren	Landkreis	Größe (ha)	Teilnehmer	Beginn	Ende	Verfahren bearbeitende Stelle
Bartow	MSE	2.589	313	2009	2022	StALU MS
Basedow	MSE	2.059	259	2013	2020	LG
Blankensee	MSE	2.494	551	1994	2020	StALU MS
Burow-Breest	MSE	1.080	346	2014	2022	LG
Faulenrost	MSE	3.012	331	2004	2022	StALU MS
Gielow	MSE	1.995	507	2015	2025	LG
Goddin	MSE	775	66	2014	2022	StALU MS
Grapzow	MSE	1.536	339	2008	2025	StALU MS
Klein Helle	MSE	582	74	2014	2020	StALU MS
Kreckow	MSE	797	125	2013	2022	StALU MS
Moltzow-Klocksın	MSE	1.720	175	2015	2025	NBS
Moltzow-Schwinkendorf	MSE	1.845	197	2015	2025	NBS
Neu Panstorf	MSE	454	90	1999	2020	StALU MS

Verfahren	Landkreis	Größe (ha)	Teilnehmer	Beginn	Ende	Verfahren bearbeitende Stelle
Rehberg	MSE	1.617	123	2007	2022	StALU MS
Röckwitz	MSE	1.354	202	2016	2025	LG
Sarow-NO	MSE	1.987	271	2004	2020	StALU MS
Sarow-SW	MSE	1.382	220	2004	2020	StALU MS
Schönbeck	MSE	2063	239	2008	2020	StALU MS
Stuer-Altenhof	MSE	2.375	338	2005	2020	NBS
Untere Tollense/ Augraben	MSE	190	15	2018	2026	StALU MS
Trostfelde	MSE	1.646	254	2008	2027	StALU MS
Varchentin	MSE	1.771	182	2007	2022	StALU MS
Werder	MSE	3.142	531	2013	2028	StALU MS
Wildberg	MSE	1.964	312	2006	2022	StALU MS
Wokuhl-Dabelow	MSE	2.571	459	2002	2023	StALU MS
Woldegk-Göhren	MSE	972	132	2007	2021	StALU MS
Zarnekow	MSE	2.107	317	2008	2020	StALU MS
Zettemin	MSE	1.065	252	2016	2025	StALU MS
<b>gesamt</b>	<b>28</b>	<b>47147</b>	<b>7220</b>			

Die o. g. Verfahrensgebiete sind in der anliegenden Karte dargestellt.

Darüber hinaus sind die landesweit anhängigen bzw. abgeschlossenen Verfahren im Geportal des Landes M-V (<https://www.gaia-mv.de/gaialight3/apps/lefismv/>) dargestellt.

### Freiwilliger Landtausch nach FlurbG bzw. LwAnpG

Jahr	Durchgeführte Verfahren	Fläche gesamt in ha	Beteiligte Eigentümer
2014	45	1.027	104
2015	63	1.690	143
2016	41	1.573	138
2017	35	1.168	84
2018	34	1.052	72
2019	37	1.199	76

Anzahl der Verfahren			Fläche gesamt ha	Beteiligte Eigentümer	
eingeleitet		abgeschlossen			in Bearbeitung
1992 – 2019	331	296	35	11802	868

## Förderung - ausgewählte Maßnahmen der integrierten ländlichen Entwicklung

### Ländlicher Wegebau innerhalb von Flurneuordnungsverfahren

Jahr	Anzahl der Maßnahmen	Wegebau in km	Zuschuss in T €
2012	8	11,7	1.672
2013	5	4,2	763
2014	8	4,8	1.086
2015	0	0	0
2016	3	2,2 / 1 Brücke	854
2017	5	5,7	2.503
2018	4	6,8	1.927
2019	2	1,9	865

### Dorferneuerung innerhalb von Flurneuordnungsverfahren

Jahr	Öffentliche Dorferneuerung		Private Dorferneuerung	
	Anzahl der Maßnahmen	Zuschuss in T €	Anzahl der Maßnahmen	Zuschuss in T €
2012	9	896	18	193
2013	12	1.140	11	239
2014	19	1.200	14	142
2015	4	771	1	18
2016	5	964	8	115
2017	8	1.363	7	160
2018	3	755	11	272
2019	6	1.907	2	40

Förderung LEADER

Jahr	Anzahl der Maßnahmen				Zuschuss in T €			
	LAG DML	LAG MST	LAG MSM	gesamt	LAG DML	LAG MST	LAG MSM	gesamt
2011	13	13	6	32	664	765	230	1.659
2012	12	12	12	36	622	443	502	1.567
2013	8	8	13	29	487	696	937	2.120
2014	8	6	12	26	500	631	2.546	3.667
2015	1	3	2	6	14	490	822	1.326
2016	24	10	7	41	1.307	597	643	2.547
2017	14	10	9	33	649	1.128	900	2.677
2018	10	9	13	32	387	781	1.437	2.605
2019	15	2	10	27	743	553	700	1.996

LAG DML  
LAG MST  
LAG MSM

LEADER-Aktionsgruppe Demminer Land  
LEADER-Aktionsgruppe Mecklenburg-Strelitz  
LEADER-Aktionsgruppe Mecklenburgische Seenplatte/Müritz

## Abteilung Natur, Wasser und Boden

### Naturschutz

#### Stand der FFH-Managementplanung

Stand der Managementplanung	Anzahl	Gesamtfläche in ha (nach Natura 2000 LVO M-V))	Teilfläche im Zuständigkeitsbereich des StALU MS (ha)
FFH-Gebiete gesamt	61	137.885	75.375
Bestätigte Pläne	59	121.585	68.312
Bearbeitung in Federführung anderer Ämter	2	16.300	7.063

#### Ertragsausfall-RL besonders geschützte Arten

Ertragsausfallrichtlinie (besonders geschützte Arten)	Anzahl	Schaden	Flächen- größe (ha)	Ausgezahlte Summe in €
Kranich	5	Umbruch/Neuan- saat/Ertragsausfall	52,00	39.743,98
Kormoran	1	Karpfen		27.516,50
<b>2017 gesamt</b>	6		52,00	67.260,48
Kranich	3	Umbruch/Neuan- saat/Ertragsausfall	41,95	12.427,31
<b>2018 gesamt</b>	3		41,95	12.427,31
Kranich	32	Umbruch/Neuan- saat/Ertragsausfall	710,13	135.406,73
<b>2019 gesamt</b>	32		710,13	135.406,73

#### Wolfsprävention

Förderrichtlinie Wolf M-V	Bewilligungen	
	Anzahl Maßnahmen	€
2017	12	<b>15.457,25</b>
2018	12	<b>36.902,92</b>
2019	11	<b>20.938,94</b>

Wolfsschadensausgleich

Förderrichtlinie Wolf M-V	Bewilligungen	
	Anzahl Schäden	€
2017	2	<b>1.534,36</b>
2018	2	<b>506,00</b>
2019	0	<b>0,00</b>

Alleenfond

Alleenfonds	Einnahmen		Ausgaben	
	Anzahl Maßnahmen	€	Anzahl Maßnahmen	€
2017	3	<b>40.800,00</b>	8	<b>23.116,17</b>
2018	4	<b>19.200,00</b>	15	<b>49.173,06</b>
2019	2	<b>8.400,00</b>	4	<b>12.659,67</b>

Ersatzgeldverwendung

Ersatzgeldfonds Land M-V	Einnahmen		Ausgaben	
	Anzahl Maßnahmen	€	Anzahl Maßnahmen (bei überjährigen Projekten Mehrfachnennung)	€
2017	1	<b>11.220,38</b>	7	<b>88.467,55</b>
2018	0	<b>0,00</b>	6	<b>11.974,72</b>
2019	0	<b>0,00</b>	16	<b>43.485,27</b>

Biotoppflege

Biotoppflege Natura 2000	Feuchtwiesenspfl.		Entbuschung/Gehölz- entfernung		Sonstiges	
	Anzahl Maßn.	€	Anzahl Maßn.	€	Anzahl Maßn.	€
2017	25	51.780,32			4	4.273,87
2018	26	65.897,03			4	2.975,80
2019	16	37.987,98			3	1.460,38

Bewilligungen nach der Richtlinie Arten- und Biotopschutz

<b>Arten- und Biotop- schutz</b>	<b>Anzahl Maßn.</b>	<b>Auszahlungen €</b>
2017	4	33.082,80
2018	1	1.636,00
2019	2	1.800,00

Bewilligung Wasserwirtschaft und Naturschutz

2017

<b>Bewilligungen</b>	<b>Jahr 2017</b>					
	<b>Neubewilligung</b>		<b>Projektabschluss</b> (ohne Berücksichtigung von Nacharbeiten)		<b>Insg. ausgezahlte Mittel</b>	
	Anzahl Projekte	€	Anzahl Projekte	€	Anzahl Projekte	€
Naturnaher Ausbau Gewässer 2. Ordnung	1	<b>303.664,84</b>	1	<b>212.791,81</b>	3	<b>108.828,94</b>
Konzeptionelle Pro- jekte WRRL	2	<b>55.385,39</b>	2	<b>45.527,97</b>	7	<b>187.591,00</b>
Seerestaurations	0	-	1	<b>8.270,45</b>	3	<b>53.458,40</b>
Hochwasserschutz an Gewässern 2. Ord- nung	0	-	0	-	1	<b>475.041,18</b>
Trinkwasser	0	-	0	-	1	<b>245.486,38</b>
Abwasser		-		-		-
FFH-Management- planung	0	-	6	<b>108.553,68</b>	29	<b>625.996,62</b>
Arten und Lebensräume	1	<b>20.322,00</b>	0	-	0	-
Summe	4	<b>379.372,23</b>	10	<b>375.143,91</b>	44	<b>1.696.402,50</b>

2018

Bewilligungen	2018					
	Neubewilligung		Projektabschluss (ohne Berücksichtigung von Nacharbeiten)		Insges. ausgezahlte Mittel	
	Anzahl Projekte	€	Anzahl Projekte	€	Anzahl Projekte	€
Naturnaher Ausbau Gewässer 2. Ordnung	0	0	0	0	4	303.778,85
Konzeptionelle Projekte WRRL	2	137.584,72	4	173.769,77	5	56.997,86
Seerestaurations	1	27.339,75	0	0	2	39.296,43
Hochwasserschutz an Gewässern 2. Ordn.	1	2.441.277,19	0	0	1	1.364.958,90
Trinkwasser	0			0	1	233.594,31
Abwasser	0			0		
FFH-Managementplanung	1	77.897,02	12	310.272,80	28	609.294,25
Arten und Lebensräume	4	99.488,32	2	34.622,74	3	70.385,54
Machbarkeitsstudien Natura 2000	2	24.960,70	2	43.047,26	5	79.639,02
Sölle und Kleingewässersanierung	7	306.441,97	5	225.590,69	5	225.590,69
Summe	18	3.114.989,60	26	787.303,26	55	2.983.535,90

2019

Bewilligungen	2019					
	Neubewilligung		Projektabschluss (ohne Berücksichtigung von Nacharbeiten)		Insges. ausgezahlte Mittel	
	Anzahl Projekte	€	Anzahl Projekte	€	Anzahl Projekte	€
Naturnaher Ausbau Gewässer 2. Ordnung	2	188.021,82	2	51.528,00	5	629.871,39
Konzeptionelle Projekte WRRL	3	138.922,33	1	50.627,24	3	111.552,33
Seerestaurations	0	0	0	0	3	79.632,24
Hochwasserschutz an Gewässern 2. Ordn.	0	0	1	1.150.835,3	1	1.150.835,3
Trinkwasser	0	0	1	188.314,00	1	188.314,00
Abwasser	0			0		
FFH-Managementplanung	2	102.608,23	5	75.883,89	8	100.944,12
Arten und Lebensräume	4	238.991,57	5	123.280,76	9	289.450,77
Machbarkeitsstudien Natura 2000	2	54.980,00	1	5.706,05	2	8.078,91
Sölle und Kleingewässersanierung	4	159.858,48	4	177.291,28	4	177.291,28
Summe	17	883.382,43	20	1.823.466,5	36	2.727.900,20

## Unterhaltung und Entwicklung von Gewässern 1. Ordnung

### Unterhaltung von Gewässern 1. Ordnung

lfd. Nr.	Gewässer	2017	2018	2019
1.	Tollense/Randkanal	398.037,48 €	438.033,38 €	419.266,12€
2.	Tollense Grundräumung	218.214,65 €	0,00 €	0,0 €
3.	Dahmer Kanal	331,46 €	1.254,88 €	1.457,48 €
4.	Ostpeene	87.236,17 €	110.882,34 €	114.142,85 €
5.	Teterower Peene *	20.202,39 €	22.179,34 €	28.793,67 €
6.	Trebel	62.872,15 €	67.068,40 €	71.203,65 €
7.	Golmer Mühlbach	17.191,87 €	18.493,10 €	21.900,96 €
8.	Oelmühlenbach, Oberbach, Linde und Gätenbach/NB *	51.708,49 €	43.376,78 €	60.399,95 €
9.	Linde/Burg Stargard	45.254,47 €	53.170,33 €	21.066,86 €
10.	Obere Havel	36.582,34 €	53.279,22 €	39.735,89 €
11.	Useriner Freiwasser	4.611,25 €	4.657,20 €	5.912,16 €
12.	Rödliner Verbindungsgraben	13.385,12 €	14.532,14 €	19.723,00 €
	Summe	<b>955.627,84 €</b>	<b>826.927,11 €</b>	<b>803.602,59 €</b>

\* incl. Vermessung 2019

### Anlagenkosten Gewässer 1. Ordnung

lfd. Nr.	Anlage	2017	2018	2019
1.	Talsperre Brohm	15.597,92 €	15.174,24 €	145.160,02 €
2.	Schleuse Zwenzow	20.856,81 €	9.509,43 €	3.288,45 €
3.	Wehranlagen	28.900,48 €	13.547,17 €	30.143,03 €
4.	Deiche, einschließlich Schöpfwerk	57.551,14 €	19.721,66 €	45.548,47 €
5.	Fischaufstiegsanlagen	9.651,67 €	40.399,04 €	160.094,33 €
6.	Messsystem Tollense	2.265,22 €	4.576,72 €	759,11 €
7.	Bootshaus Wustrow	-	-	1.893,61 €
8.	Sandfänge Linde	-	-	21.196,76 €
9.	Sandfang Ostpeene	-	-	3.291,54 €
	Summe	<b>134.823,24 €</b>	<b>102.928,26 €</b>	<b>411.375,32 €</b>

Investitionen an Gewässern 1. Ordnung

Investitionen Gewässer und Deiche 1. Ordnung	Planung						Investition					
	2017		2018		2019		2017		2018		2019	
	Anzahl Projekte*	T€	Anzahl Projekte*	T€	Anzahl Projekte*	T€	Anzahl Projekte*	T€	Anzahl Pro- jekte*	T€	Anzahl Projekte*	T€
Naturnaher Ausbau	2	25,1	5	83,9	-	-	3	153,1	1	57,7	-	-
Konzeptionelle Pro- jekte WRRL	2	40,0	1	18,6	-	-	-	-	-	-	-	-
Hochwasserschutz	2	91,2	1	130,2	1	71,2	3	16,5	1	167,3	-	-
Neubau und Sanierung von Anlagen	6	144,0	6	79,6	4	107,7	3	260,8	6	1.039,0	7	1.055,6
<b>Summe</b>	<b>12</b>	<b>300,3</b>	<b>13</b>	<b>312,3</b>	<b>5</b>	<b>175,9</b>	<b>9</b>	<b>430,4</b>	<b>8</b>	<b>1.264,0</b>	<b>7</b>	<b>1.055,6</b>

\* bei überjährigen Projekten Mehrfachnennung

## Abteilung Immissions- und Klimaschutz, Abfall- und Kreislaufwirtschaft

### Windenergie

Windenergieanlagen <sup>1</sup> Landkreis MSE	Anlagen in Betrieb		vor Inbetriebnahme <sup>2</sup> und Neuanträge	
	Anzahl	Nennleistung MW	Anzahl	Nennleistung MW
Stichtag				
31.12.2017	298	627,85	40	111,6
31.12.2018	316	677,00	24	79,90
<b>31.12.2019</b>	<b>320</b>	<b>684,14</b>	<b>20</b>	<b>80,15</b>

Windenergieanlagen <sup>1</sup> Landkreis VG (tlw. <sup>4</sup> )	Anlagen in Betrieb		vor Inbetriebnahme <sup>2</sup> und Neuanträge	
	Anzahl	Nennleistung MW	Anzahl	Nennleistung MW
Stichtag				
31.12.2017	187	304,61	83	278,00
31.12.2018	179	308,91	91	349,91
<b>31.12.2019</b>	<b>178</b>	<b>307,72</b>	<b>114</b>	<b>458,51</b>

### Biogasanlagen

Biogasanlagen <sup>1</sup> Landkreis MSE	Anlagen in Betrieb			vor Inbetriebnahme <sup>2</sup> und Neuanträge		bewilligte Änderun- gen <sup>3</sup>
	Anzahl	Leistung MW <sub>el</sub>	Gas- menge Nm <sup>3</sup> /a	Anzahl	Leistung MW <sub>el</sub>	Anzahl je Jahr
Stichtag/Jahr						
31.12.2017/2017	74	51,2	236,1	2	4,7	61
31.12.2018/2018	73	59,9	256	2	4,7	41
<b>31.12.2019/2019</b>	<b>73</b>	<b>63,85</b>	<b>256,3</b>	<b>1</b>	<b>4,22</b>	<b>28</b>

Biogasanlagen <sup>1</sup> Landkreis VG (tlw. <sup>4</sup> )	Anlagen in Betrieb			vor Inbetriebnahme <sup>2</sup> und Neuanträge		bewilligte Änderun- gen <sup>3</sup>
	Anzahl	Leistung MW <sub>el</sub>	Gas- menge Nm <sup>3</sup> /a	Anzahl	Leistung MW <sub>el</sub>	Anzahl je Jahr
Stichtag/Jahr						
31.12.2017/2017	20	38,1	133,7	1	0	19
31.12.2018/2018	21	38,1	144,548	0	0	12
<b>31.12.2019/2019</b>	<b>21</b>	<b>41,1</b>	<b>146,36</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>13</b>

<sup>1</sup> soweit unter das BImSchG fallend

<sup>2</sup> vor Inbetriebnahme: Genehmigung erteilt, Inbetriebnahme noch nicht angezeigt

<sup>3</sup> bewilligte Änderungen: Anzahl der Entscheidungen nach den §§ 15, 16, 17 BImSchG

<sup>4</sup> Altlandkreis Uecker-Randow sowie Ämter Peenetal-Loitz und Tutow-Jarmen

Tierhaltung (BImSchG-Anlagen)

Tierhaltungsanlagen <sup>1</sup> Landkreis MSE	Geflügel		Rinder		Schweine		gemischte Tierhaltungen	bewilligte Än- derungen <sup>3</sup> (alle Tierhaltungs- anlagen)
	Anzahl Anla- gen in Betrieb	Tierplätze	Anzahl Anla- gen in Betrieb	Tierplätze	Anzahl Anla- gen in Betrieb	Tierplätze		
31.12.2017/2017	67	4.015.292	49	55.780 (inkl. 9.481 Käl- ber)	26	144.299 (inkl. 52.477 Ferkel)	6	15
31.12.2018/2018	67	3.961.292	47	53.416 (inkl. 7.787 Käl- ber)	23	124.854 (inkl. 52.477 Ferkel)	6	21
<b>31.12.2019/2019</b>	<b>67</b>	<b>3.966.392</b>	<b>47</b>	<b>53.416</b> <b>(inkl. 7.787</b> <b>Kälber)</b>	<b>20</b>	<b>115.836</b> <b>(inkl. 50.677</b> <b>Ferkel)</b>	<b>6</b>	<b>14</b>

Tierhaltungsanlagen <sup>1</sup> Landkreis VG (tlw. <sup>4</sup> )	Geflügel		Rinder		Schweine		gemischte Tierhaltungen	bewilligte Än- derungen <sup>3</sup> (alle Tierhaltungs- anlagen)
	Anzahl Anla- gen in Betrieb	Tierplätze	Anzahl Anla- gen in Betrieb	Tierplätze	Anzahl Anla- gen in Betrieb	Tierplätze		
31.12.2017/2017	10	470.476	29	54.253 (inkl. 12.192 Kälber)	8	75.496 (inkl. 38.944 Ferkel)	1	11
31.12.2018/2018	10	470.476	30	55.301 (inkl. 12.567 Kälber)	8	75.496 (inkl. 38.944 Ferkel)	1	7
<b>31.12.2019/2019</b>	<b>10</b>	<b>480.466</b>	<b>30</b>	<b>56.575</b> <b>(inkl. 12.497</b> <b>Kälber)</b>	<b>8</b>	<b>75.496</b> <b>(inkl. 38.944</b> <b>Ferkel)</b>	<b>1</b>	<b>4</b>

Abfallentsorgungsanlagen

Abfallentsorgungsanlagen <sup>1</sup> <b>Landkreis MSE</b>	Anlagen in Betrieb	dav. Bauschutt/ Gewerbeabfall	dav. Zwischen- lager Abfall	dav. Altautover- wertung	dav. Schrott- plätze	bewilligte Änderungen <sup>3</sup> (alle Abfallentsorgungs- anlagen/Jahr)
Stichtag/Jahr	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl je Jahr
31.12.2017/2017	145	56	61	3	8	17
31.12.2018/2018	147	59	65	4	7	19
<b>31.12.2019/2019</b>	<b>147</b>	<b>59</b>	<b>65</b>	<b>4</b>	<b>7</b>	<b>22</b>

Abfallentsorgungsanlagen <sup>1</sup> <b>Landkreis VG (tlw.<sup>4</sup>)</b>	Anlagen in Betrieb	dav. Bauschutt/ Gewerbeabfall	dav. Zwischen- lager Abfall	dav. Altautover- wertung	dav. Schrott- plätze	bewilligte Änderungen <sup>3</sup> (alle Abfallentsorgungs- anlagen/Jahr)
Stichtag/Jahr	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl je Jahr
31.12.2017/2017	55	13	31	2	5	5
31.12.2018/2018	56	17	29	2	5	4
<b>31.12.2019/2019</b>	<b>55</b>	<b>17</b>	<b>29</b>	<b>2</b>	<b>4</b>	<b>2</b>

---